

Anmeldung

Bitte melden Sie sich über folgenden Link bzw. QR-Code an:



<https://tms.aloom.de/psychiatrie-forum-13102018-duesseldorf/>

Veranstaltungsort

Hotel Hilton
Georg-Glock-Straße 20
40474 Düsseldorf

Ihre Fragen zur Fortbildungsveranstaltung beantwortet gerne

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass Janssen als Veranstalter dieser ärztlichen Fortbildung die Kosten für die An- und Abreise oder Parkgebühren nicht übernimmt. Das Programm wurde von der wissenschaftlichen Leiterin dieser Fortbildung zusammengestellt. Die Referenten bestimmen die Inhalte ihrer Vorträge (speaker's owned content). Die Inhalte im Programm sind produktneutral. Mögliche Interessenskonflikte der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden während der Veranstaltung offengelegt. Im Rahmen dieser Fortbildung übernimmt die Firma Janssen Kosten in Höhe von ca. 8.000,00 Euro.

Veranstalter

Janssen-Cilag GmbH
Medizinisch-wissenschaftliche Fachabteilung
Johnson & Johnson Platz 1
41470 Neuss
www.janssen.com/germany



Fortbildungsveranstaltung **PSYCHIATRIE**

1. Düsseldorfer Psychiatrie Forum 2018

Samstag, 13. Oktober 2018, 10.00–14.00 Uhr
Hotel Hilton, Düsseldorf

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das erste Düsseldorfer Psychiatrie Forum 2018 wendet sich an Ärzte aus dem ambulanten sowie stationären Versorgungsbereich.

Uns verbinden viele gemeinsame Themen und das Forum möchte einen Beitrag zum klinischen Austausch und wissenschaftlicher Diskussion um psychiatrische Erkrankungen, Ursachen und ihre Behandlung leisten.

Neuroleptika sind seit langem ein wichtiger Pfeiler, auf dem die Behandlung der Schizophrenie beruht und lediglich etwa 20 Prozent unserer Patienten erleben nur eine einzelne schizophrene Episode, während die Mehrheit der Betroffenen mit Rezidiven rechnen muss. Neuroleptika haben einen wichtigen Einfluss auf die weitere Krankheitsentwicklung. Im Mittelpunkt steht daher die Frage von Prof. Correll, mit welchen Strategien eine Langzeitbehandlung der schizophrenen Erkrankung gelingt.

Bei der Therapie von Depressionen möchten wir Ihnen mit Prof. Arolt einen Überblick über Bewährtes sowie einen Ausblick geben.

In Abrundung der genannten Themen wird Prof. Adli über den Stressor „Stadt“ sprechen, verbunden mit der Frage, ob und wie die Stadt psychiatrische Erkrankungen auslöst. Er entwickelt die spannende Perspektive einer Neuro-Urbanistik, die von ihm als mindestens so relevant wie der Klimawandel beurteilt wird.

Ich freue mich auf eine spannende Veranstaltung sowie einen regen Austausch mit Ihnen.

Herzlich, Ihre

Eva Meisenzahl
Düsseldorf

Programm

- | | |
|-------------|--|
| Ab 9.30 Uhr | Ankommen und Begrüßungskaffee |
| 10.00 Uhr | Begrüßung und Einführung
E. Meisenzahl-Lechner, Düsseldorf |
| 10.15 Uhr | Strategien für eine optimierte Langzeitbehandlung der Schizophrenie
C. Correll, Berlin |
| 11.15 Uhr | Therapie der Depression: Herausforderungen und Fallstricke
V. Arolt, Münster |
| 12.15 Uhr | Kaffeepause |
| 12.45 Uhr | Stress in the City
M. Adli, Berlin |
| 13.45 Uhr | Zusammenfassung und Evaluation |
| 14.00 Uhr | Ende der Fortbildungsveranstaltung
Anschließend Mittagssnack und Erfahrungsaustausch |

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Eva Meisenzahl-Lechner

Direktorin, LVR Klinikums Düsseldorf, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Abteilungsärztin der Abteilung für Allgemeine Psychiatrie

Referenten

Prof. Dr. med. Mazda Adli

Chefarzt, Ambulanz und Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Fliedner Klinik Berlin
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Christoph Correll

Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow (Wedding), Berlin
Medical Director, Recognition and Prevention Program, The Zucker Hillside Hospital, Professor of Psychiatry, Hofstra North Shore, LIJ School of Medicine, Glen Oaks, NY, USA

Prof. Dr. med. Volker Arolt

Direktor, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Universitätsklinikum Münster